

INSELGEMEINDE LANGEORG
Die Bürgermeisterin
Az: mw

Langeorg, den 20.11.2019

Zur Sitzung des BA
VA
Rat

Vorlage-Nr.: V019-243

Antrag Frau Dr.med.dent. Gabriele Hübener auf Errichtung eines Ärztehauses mit Praxisräumen und Labor sowie Wohnraum für Praxisbetreiber

Berichterstatter: Bürgermeisterin Heike Horn

Anlage: Antragsschreiben / Auszug Bebauungsplan W

Sachverhalt und Begründung:

Frau Dr. Gabriele Hübener beantragt mit Schreiben vom 19.11.2019 die Errichtung eines Ärztehauses mit Praxisräumen und Labor sowie entsprechendem Wohnraum für die Praxisbetreiber.

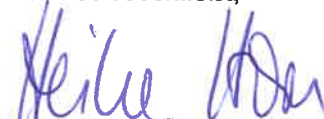
Der derzeitige Mietvertrag in der Mittelstraße läuft unwiderruflich zum 31.12.2020 aus. Aus Sicht von Frau Dr. Hübener ist eine für Langeorg gesicherte zahnärztliche Versorgung über den 31.12.2020 hinaus notwendig, um keinen Qualitätsverlust in der Grundversorgung zu erleiden.

Auf das ausführliche Antragsschreiben in der Anlage wird verwiesen.

Die Inselgemeinde Langeorg hat mit Inkrafttreten des Bebauungsplanes W am 28.09.2018 mit der Ausweisung eines „Sondergebietes Ärztehaus“ die bauleitplanerischen Voraussetzungen für die Errichtung eines Ärztehauses auf dem ehemaligen Internatsgelände geschaffen. Die Realisierung des Bauvorhabens konnte bislang nicht umgesetzt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss empfiehlt,
der Verwaltungsausschuss empfiehlt,
der Rat beschließt,



Heike Horn

Dr.med.dent.Gabriele Hübener
Mittelstr. 21

Langeoog, den 19.11.2019

26465 Langeoog

Inselgemeinde Langeoog

Bürgermeisterin Heike Horn

Hauptstr.28

26465 Langeoog

Antrag auf Errichtung eines Ärztehauses mit Praxisräumen und Labor sowie Wohnraum für Praxisbetreiber, vorrausschauend für Nachfolger und Praxismitarbeiter

Sehr geehrte Frau Horn,

ich betreibe **seit dem Jahr 2000** die Zahnarztpraxis in der Mittelstraße 21. **Der Mietvertrag für die Praxisräume läuft zum 31.12.2020 aus.** Ich möchte meine Praxis jedoch noch weitere 5 Jahre auf der Insel betreiben. Ich habe trotz intensiver Suche in den vergangenen Jahren keine entsprechenden Räumlichkeiten mieten oder zu einem für mich bezahlbaren Preis erwerben können.

Meine Situation habe ich dem Langeooger Gemeinderat 2017, 2018 und im Januar 2019 in Bauausschusssitzungen persönlich vorgetragen und den Ratsmitgliedern zusätzlich schriftlich vorgelegt. Ihrem Vorgänger im Amt, Herrn Uwe Garrels und mit dem Ratsvorsitzenden, Herrn Rainer Adelmund, habe ich dieses zusätzlich persönlich vorgetragen. Ich habe mir die Räume im neuen KWC-Gebäude angesehen. Dort wären Räume, die zu einer Zahnarztpraxis gut und zeitnah herrichtbar wären. Ich habe jedoch das Signal erhalten, dass die Errichtung einer Zahnarztpraxis in einer Wellnessseinrichtung als nicht kompatibel angesehen wird (Begehung mit Ihnen und meinem Architekten Herrn Miko) .

Nun läuft die Zeit davon und **es bleiben noch 14 Monate bis zum unwiderruflichen Ende meines Mietvertrages.** Wenn ich keine Räumlichkeiten finde, bin ich gezwungen die Praxis aufzugeben. Dann hätte Langeoog keine zahnärztliche Versorgung mehr! Das wäre nicht nur für mich ein wirtschaftlicher Verlust, es wäre auch für Langeoog ein struktureller Verlust, **nach 60 Jahren ununterbrochener zahnärztlicher Versorgung!** Ohne Zahnarztpraxis hätte Langeoog als touristischer Standort einen erheblichen Nachteil.

Alle Langeooger und alle Betriebsangehörigen müssten immer, auch in Notfällen, den umständlichen, zeitaufwändigen und kostenträchtigen Weg ans Festland zur zahnärztlichen Versorgung nehmen. Auch jeder Feriengast mit Zahnproblemen müsste ans Festland fahren. Mindestens ein halber, vielleicht ein ganzer Urlaubstag ginge verloren. Mancher würde sich nach solch einer Erfahrung beim nächsten Mal für einen anderen Urlaubsort entscheiden.

Langeoog würde einen erhebliche Qualitätsverlust in der Grundversorgung erleiden, wenn auch kleinere Reparaturen am Zahnersatz im hiesigen Labor nicht zeitnah wiederhergestellt werden könnten. Für Menschen, die erwägen auf die Insel zu ziehen, wäre es möglicherweise gar ein Gegenargument, wenn kein Zahnarzt ansässig wäre. Sicher wäre es jedoch besonders schwierig für alle mobilitätseingeschränkten Menschen auf Langeoog.

Unter anderem, um die ärztliche Grundversorgung sicherstellen zu können, hat der Gemeinderat den Bebauungsplan W erlassen und auf dem ehemaligen Internatsgelände eine Fläche ausdrücklich als Ärztehaus ausgewiesen. Die Inselgemeinde hat zur Sicherung der Versorgung mit Allgemeinärzten erhebliche finanzielle Aufwendungen erbracht, was ich ausdrücklich begrüße. Doch auch die zahnärztliche Versorgung gehört zur zeitgemäßen Grundversorgung einer Inselgemeinde und einer touristischen Spitzendestination, als die Langeoog sich selbst betrachtet. Daher wünsche ich mir ein ebenso engagiertes Eintreten der Gemeinde für meine Berufssparte. Ich möchte noch einmal darauf hinweisen, dass die Zeit jetzt gegen mich und die Inselgemeinde läuft. Wenn eine Praxisstruktur erst weg ist, kommt sie nicht so schnell wieder. Der Aufwand für die Inselgemeinde wäre dann voraussichtlich deutlich höher als jetzt erforderlich.

Ich beantrage daher die zeitnahe Umsetzung der Planung und Errichtung des Ärztehauses auf der dafür vorgesehenen Fläche des Bebauungsplans W, damit ich meinen Praxisbetrieb fortführen kann. Ich beschäftige seit vielen Jahren eine Zahnarthelferin und einen Zahntechniker, deren Arbeitsplätze ebenfalls auf dem Spiel stehen.

Mehrfach habe ich darauf hingewiesen, dass ich gern bereit bin, die Gemeinde bei der Beantragung von Fördermitteln für die Errichtung von Praxisräumen zu unterstützen oder planerische Hinweise zu den Praxiserfordernissen zu leisten. Die Investition, da bin ich mir sicher, wird sich nicht nur für meinen Nachfolger, sondern insbesondere für die Inselgemeinde langfristig lohnen.

Ich bitte dieses Schreiben auch an den Gemeinderat weiterzuleiten und bitte um Aufnahme meines Antrags in die kommende Ratssitzung und die dafür zuständigen Ausschusssitzungen. Ich bedanke mich schon jetzt bei Ihnen für das persönliche Gespräch am 22.11.2019 um 10:00 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Gabriele Hübener

ETWOHNUNGSBAU AUF DEM GELÄNDE DES EHEMALIGEN STABSGEBÄUD

